



## f & w fördern und wohnen AÖR

f & w fördern und wohnen AÖR gibt obdach- und wohnungslosen Menschen ein Dach über dem Kopf und hilft ihnen, wieder Fuß zu fassen. Flüchtlinge und Asylbewerber finden hier ebenso eine Bleibe auf Zeit wie Menschen aus Hamburg. Senioren und Menschen, die es auf dem Wohnungsmarkt besonders schwer haben, können bei f & w auf Dauer wohnen. Für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen bietet f & w Wohnung, Rehabilitation und Teilhabemöglichkeiten. f & w fördern und wohnen AÖR ist ein Tochterunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg mit rund 1.600 Mitarbeitern.

Weitere Informationen über PIA finden Sie unter [www.foerdernundwohnen.de](http://www.foerdernundwohnen.de)

## Kontakt

f & w fördern und wohnen AÖR  
PIA – Projekt Individuelle Arbeitsbegleitung  
August-Krogmann-Straße 101  
22159 Hamburg  
Fax: 040/428 35 - 24 30  
[PIA@foerdernundwohnen.de](mailto:PIA@foerdernundwohnen.de)

## Ihre Ansprechpartner

*Teamleitung:* Joanna Pastula  
Telefon: 040/428 35 - 24 28  
[Joanna.Pastula@foerdernundwohnen.de](mailto:Joanna.Pastula@foerdernundwohnen.de)

*Arbeitsbegleiter:* Dirk Meyer  
Telefon: 040/428 35 - 24 33  
[Dirk.Meyer@foerdernundwohnen.de](mailto:Dirk.Meyer@foerdernundwohnen.de)

## Anfahrt



U1 bis Haltestelle „Farmsen“, dann  
Bus 27 oder 168 bis Haltestelle  
„Pflegezentrum Farmsen“



## PIA – Projekt Individuelle Arbeitsbegleitung

**Teilhabe am Arbeitsleben für  
Menschen mit psychischer Erkrankung**



*Zukunft  
menschlich gestalten  
alle mitnehmen - keinen vergessen*



## Wir sind

- darauf spezialisiert, Menschen mit einer psychischen Erkrankung die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen.
- mit unserem Angebot auf die besonderen Bedürfnisse, Fähigkeiten und Möglichkeiten von Menschen mit einer psychischen Erkrankung ausgerichtet.
- ein Team aus qualifizierten Fachkräften verschiedener Berufsgruppen.

## Wir unterstützen Menschen mit einer psychischen Erkrankung

- die in ihrer Belastbarkeit eingeschränkt sind,
- Grundsicherung oder Erwerbsminderungsrente erhalten und
- für die eine Werkstatt für behinderte Menschen nicht das passende Angebot ist.

## Wir bieten Ihnen

- Erstellung eines Fähigkeitsprofils
- arbeitsvorbereitende Maßnahmen
- Bewerbungstraining
- Unterstützung im Praktikum
- Vermittlung einer passenden Beschäftigung mit individuellen Arbeitszeiten und einer der Arbeitsleistung entsprechenden Vergütung
- Begleitung am Beschäftigungsplatz
- Reflektionsgespräche und Fortbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit der Übernahme von Kranken- und Rentenversicherungsbeiträgen

## Unser Ziel ist es

Ihnen mit individueller Unterstützung, gemäß Ihren Wünschen und Möglichkeiten, eine Beschäftigung in einem Kooperationsunternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu ermöglichen.

## Ihr Ziel ist es

- 15 Stunden wöchentlich tätig zu sein und Ihre Fähigkeiten zur Teilhabe am Arbeitsleben weiterzuentwickeln.
- sich mit der fortlaufenden Unterstützung Ihrer persönlichen Arbeitsbegleitung in geschütztem Rahmen, bei zunächst geringerer Stundenzahl zu stabilisieren und Ihre Belastbarkeit auszubauen.

## Infotermin für Interessierte

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 10 Uhr in unseren Räumlichkeiten – ohne Anmeldung.